

Baudenkmäler

- D-1-87-121-1** **Eggstätter Straße 1.** Ehem. Bauernhaus, Einfirsthof, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, 17. Jh. (Vorderteil des Wohnteils).
nachqualifiziert
- D-1-87-121-9** **Frieberting 2.** Bundwerkstadel mit Flachsatteldach und Riegelwand, 1. Hälfte 19. Jh., 1911 von Gollenshausen nach Frieberting verbracht.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-8** **Gstadter Straße 2.** Lourdeskapelle, Satteldachbau mit Putzgliederung, 1889; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-2** **Gstadter Straße 5.** Wohnhaus, zweigeschossiger Putzbau mit Krüppelwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-3** **Gstadter Straße 7.** Stadel, Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, Mitte 19. Jh., mit überbautem Getreidekasten in Blockbauweise, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-4** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist und St. Johann Evangelist, neubarocker Saalbau mit Walmdach und nördlicher Taufkapelle, Westturm mit Welscher Haube, von Hans Schurr unter Wiederverwendung des spätgotischen Mauerwerks, 1899; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-5** **Kirchplatz 2.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Putzbau mit Schopfwalmdach, 1810; zugehöriges Backhaus, Satteldachbau mit Rundbogentür, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-16** **Königstraße 46.** Bauernhaus, Einfirsthof, sog. Schiffmann-Hof, stattlicher zweigeschossiger Bau mit Schopfwalmdach im Pinzgauer Stil, Putzgliederungen, schmiedeeisernem Balkon, geschnitzter Tür und Wappenrelief von 1585, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-19** **Königstraße 63.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit rustizierten Fensterrahmen, im Giebel große Rundbogenfenster; um Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-87-121-20** **Königstraße 66.** Ehem. Bauernhaus, Einfirstanlage, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Laube, am Wirtschaftsteil Bundwerk, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-10** **Langbürgen 1.** Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, 1751/52 (dendro.dat.), Erweiterung nach Westen, 1814/15 (dendro.dat.), integrierter Getreidekasten in Blockbauweise, bez. 1663.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-12** **Nähe Langbürgner See.** Grenzstein, Granitpfeiler, am Platz der ehem. Andreaskirche, bez. "Kling", "GW" und 1788.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-17** **Natzinger Feld.** Wegkapelle, Satteldachbau mit Putzgliederungen, 1841, mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-7** **Rimstinger Straße 9; Rimstinger Straße 9 a; Seestraße 1.** Ehem. Bundwerkstadel, 1833, modern zum Geschäftshaus ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-15** **Sassau 1; Sassau 1 a.** Villa Sassau, Gutshaus des Anwesens Sassau; Hauptbau eingeschossig über hohem Souterrain mit Anbauten nach Westen und Süden, bekrönt von Laterne mit glockenförmigem Dach, mit Freitreppenanlagen nach Norden und Süden, um 1896/97; mit Ausstattung; östlich pavillonartiger Nebenbau mit Durchfahrt und darüberliegendem Verbindungsgang, 1904; nordwestlich ehem. Orangerie mit Palmenhaus, sog. Rosenpergola und Eckpavillon, bez. 1901, dreiseitig um ein vertieftes Gartenparterre angelegt; Park mit Gartenpavillon, Anfang 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-23** **Tulpenweg 1.** Evang.-Luth. Erlöserkirche, mehrteiliger Baukörper mit unter einem Zeltdach zusammengafasstem Sakralraum auf fünfeckigem Grundriss, westlich angeschlossen Gemeindesaal mit Satteldach und Mesnerwohnung, mit campanileartigem Dachreiter, an den Sakralraum anschließendes Sakristeigebäude, mit südlich verlaufendem Mauerzug, von Gustav Gsaenger, 1964; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-18** **Unterkitzing 1.** Bauernhaus, Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Putzbandgliederungen und Rundbogenfenstern, um 1860/70; Stadel, Riegel-Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, um Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-121-21** **Wolfsberger Straße 49; Wolfsberger Straße 49 a.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebellaube, am Wirtschaftsteil Bundwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; Relief, Rotmarmor, 1577, aus Herrenchiemsee; zugehöriger Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, um 1800.
nachqualifiziert

D-1-87-121-22 **Zell 2.** Hofkapelle, Satteldachbau mit Putzgliederungen, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 19

Bodendenkmäler

- D-1-8040-0185** Villa rustica der mittleren und späten römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-8140-0104** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8140-0187** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist und St. Johann Evangelist in Breitbrunn a.Chiemsee und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8140-0208** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie abgegangene Kirche des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("St. Andreas").
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 4